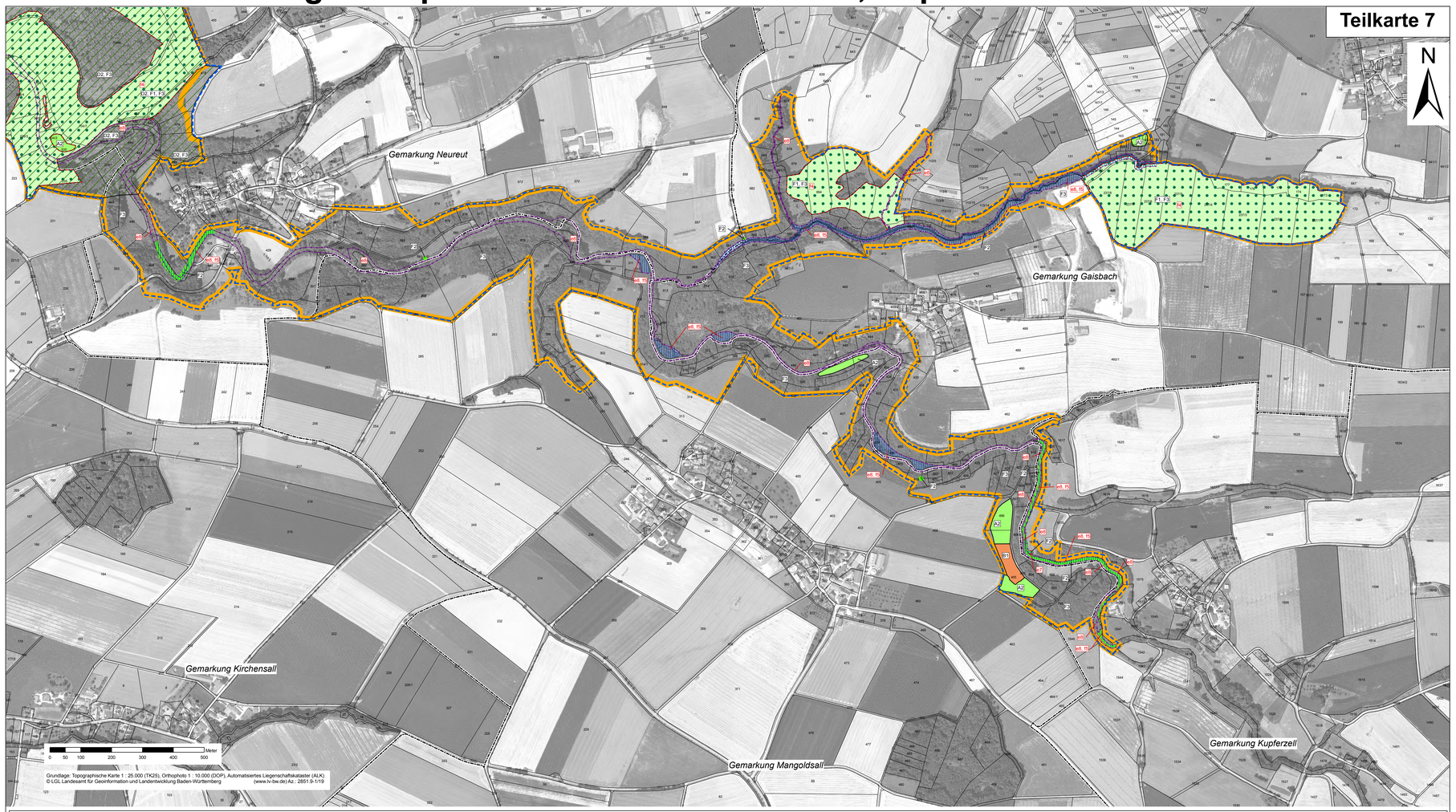
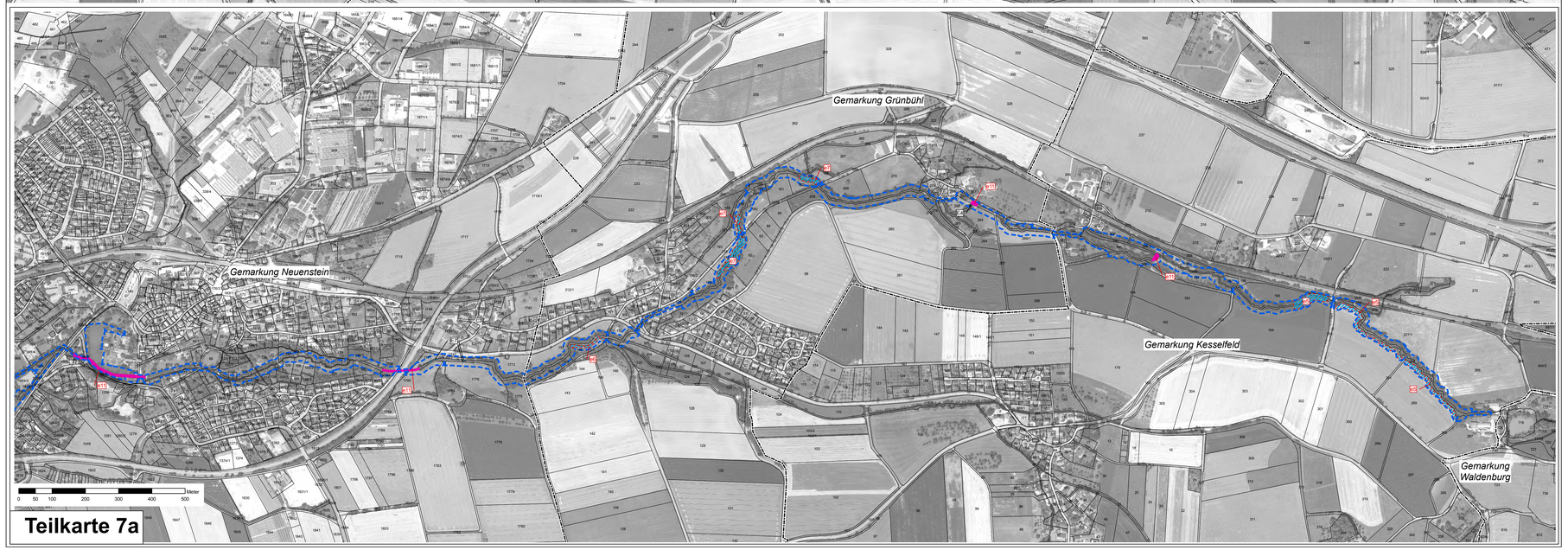
Natura 2000 - Managementplan Gebiet 6723-311 "Ohrn-, Kupfer- und Forellental"





Legende

A. Mahd

Signatur Erhaltung	Signatur Entwicklung	Kürzel (Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / rote Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme) und Bezeichnung der Maßnahme	Seitenverweis zum Texttteil	betroffene Schutzgüter [1]
		A1/a1: Extensive 1- bis 2- schürige Mahd mit Abräumen, 1. Mahd i.d.R. ab dem 15.06.	107 133	LRT 6212, 6510
		A2/a2: 2- bis 3-schürige Mahd mit Abräumen in Verbindung mit Extensivierung	109 133	LRT 6510
		A3/a3: Extensive 1- schürige Mahd mit Abräumen ab Anfang August	109 134	LRT *6230
		A4/a4: Belassen alternierender Rand- und Altgrasstreifen mit Ampfer, Förderung extensiver und mosaikartiger Grünlandnutzung	110 134	Art 1060
		A5: Extensive 1- bis 2-schürige Mahd mit Abräumen, flächenhaft keine Nutzung zwischen 10.06. und 05.09.	111	LRT 6510, Art 1061
		A6/a6: Extensive Mähwiesennutzung, zumindest in Rand- oder Altgrasstreifen keine Nutzung zwischen 10.06. und 05.09.	112 135	Art 1061
		A7: 1-schürige Mahd jährlich oder alle 2 – 3 Jahre in wechselnden Teilabschnitten, i.d.R. vor dem 10.06. oder ab dem 05.09.	112	Art 1061
		A8: Extensive, 1-schürige Mahd mit Abräumen ab 05.09.	113	LRT 6410, (LRT 7140), Art 1061

B. Beweidung

Signatur Erhaltung	Signatur Entwicklung	Kürzel (Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / rote Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme) und Bezeichnung der Maßnahme	Seitenverweis zum Texttteil	betroffene Schutzgüter [1]
		B1: Nutzung als Weiden bzw. Mähweiden mit angepasstem Beweidungssystem	113	LRT 6510
		B2/b2: Extensive Beweidung mit Schafen u. Ziegen	114 135	LRT 6212, 6510
		b3: Extensive Beweidung mit Rindern in Waldweidegebieten	135	LRT *6230

C. Flankierende Maßnahmen zur Grünlandpflege

Signatur Erhaltung	Signatur Entwicklung	Kürzel (Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / rote Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme) und Bezeichnung der Maßnahme	Seitenverweis zum Texttteil	betroffene Schutzgüter [1]
		C1: Entfernen leichter, meist randlicher Initialverbuschung	115	LRT 6212, 6230, 6510, 7140
		C2: Vermeidung von Störungen durch Holzlagerung	115	LRT 6510
		C3: Rücknahme von Einzäunungen und Aufforstungen auf Grünlandflächen	116	LRT 6510
		C4/c4: Entfernen höherer u. dichterer Verbuschung, Zurückdrängen von älteren Gehölzen oder Bäumen auf Teilflächen	116 136	LRT 6212, *6230, 6510, Art 1061
		c5: Entfernen massiver bzw. flächendeckender Verbuschung	136	LRT 6212
		c6: Zurückdrängen von Gehölzjungwuchs durch gezielte Ziegenbeweidung	137	LRT *6230
		c7: Entfernen von Bäumen zur Reduzierung der Beschattung	137	LRT 8210

D. Maßnahmen an Stillgewässern und in Mooren

Signatur Erhaltung	Signatur Entwicklung	Kürzel (Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / rote Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme) und Bezeichnung der Maßnahme	Seitenverweis zum Texttteil	betroffene Schutzgüter [1]
		D1: Anlage bzw. Zulassen von temporären Gewässern, Herstellen hinreichender Besonnung im Umfeld von Landlebensräumen der Gelbbauchunke	117	Art 1193
		D2: Anlage bzw. Zulassen von temporären Gewässern, Herstellen hinreichender Besonnung im Umfeld vorhandener Laichgewässer der Gelbbauchunke	118	Art 1193
		D3/d3: Erhaltung/Förderung der Besonnung von Laichgewässern durch Freihalten bzw. regelmäßiges Freistellen von Stillgewässern	119 137	LRT 3150, Arten 1134, 1166
		D4: Extensive Bewirtschaftung von Feuchtgrünland und Zulassen der Entstehung von Kleingewässern	119	Art 1193
		D5: Entschlammung von Stillgewässern	120	LRT 3150, Arten 1134, 1166
		D6: Verschließen eines Entwässerungsgrabens zur Wiedervernässung von Moorstandorten	120	LRT 7140, Art 1166
		D7/d7: Unterstromige Mittelwasser-Anbindung von Kocher-Altarmen	121 138	LRT 3150, Art 1134
		D8: Entfernen von Astwerk aus einem Stillgewässer	121	LRT 3150, Art 1166
		D9/d9: Verhindern des Besatzes von Stillgewässern mit nicht einheimischen Krebsarten, Information von Teichbewirtschaftern	121 138	Art *1093
		D10/d10: Vermeiden der Verschlammung von Fließgewässern beim Abfischen bzw. Ablassen von Stillgewässern	123 140	Art *1093
		d11: Zeitweiliges Ablassen und Abfischen von Teichen ca. alle 5 - 6 Jahre	140	LRT 3150, Arten 1166
		d12: Umbau von Nadel- in Laubmischwald im Gewässerumfeld	141	Art 1166
		d13: Zurückdrängen der Krebsschere in Teichen	141	LRT 3150, Arten 1166, 1193
		d14: Winterung kleiner Teiche, Freihalten von Fischen im Bereich einer Teichanlage	142	Art 1193
		d15: Reduzierung der Intensität fischereilicher Nutzung/Reduzierung bodenwühlender Fischarten (Bezug: Teiche im FFH-Gebiet o.unmittelbar angrenz.)	142	LRT 3150, Arten *1093, 1163, 1166
		d16: Ansiedlung des Kammmolches in Entwicklungsgewässern für die Art	143	Art 1166
		D17: Erneuerung des Holzgeländers am Kupfermoor zur Verbesserung der Besucherlenkung	123	LRT 7140

E. Maßnahmen an Fließgewässern

Signatur Erhaltung	Signatur Entwicklung	Kürzel (Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / rote Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme) und Bezeichnung der Maßnahme	Seitenverweis zum Texttteil	betroffene Schutzgüter [1]
nur textl. Darstellung		**E1**: Beobachtung der Ausbreitung des Signalkrebses	124	Art *1093
		E2/e2: Erhaltung von Querbauwerken als Schutz vor allochthonen Krebsarten u. Überträgern der Krebspest	124 143	Art *1093
		E3: Einbau von Krebssperren als Schutz vor allochthonen Krebsarten	125	Art *1093
		E4: Sicherung ausreichender Restwassermengen in Ausleitungsstrecken	126	LRT 3260, Arten 1096, 1163
		E5/e5: Einrichtung und Entwicklung wirksamer Gewässerrandstreifen	127 143	LRT 3260, *91E0, Arten *1093, 1096, 1163
		E6/e6: Beseitigung/Vermeidung von Ablagerungen und Erdaufschüttungen in Uferbereichen	127 144	LRT *91E0, Art *1093
		E7/e7: Einrichten von Randstreifen mit Auszäunung von bewedeten Uferbereichen	128 144	LRT 3260, 6431, *91E0
		e8: Überprüfung der Gewässerbelastung und Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserqualität	145	LRT 3260, *91E0, Arten *1093, 1096, 1163
		e9: Besatz von Fließgewässern mit Steinkrebsen, Unterlassen von Fischbesatz	146	Art *1093
		e10: Schaffung eines Entwicklungskorridors für Gewässerrandstreifen am Kocher	146	LRT 3260, *91E0, Arten 1134, 1163, 1337
		e11: Wiederherstellung der Durchgängigkeit durch Rückbau oder Umbau von Querbauwerken und Absenkung der Wasserspiegeldifferenz	147	Arten 1096, 1163
		e12: Entfernung von Uferverbau, Förderung eigendynamischer Gewässerentwicklung, Prüfung des Geschiebetriebes	148	Arten 1096, 1163
		e13: Verminderung siedlungstypischer Gewässerbeeinträchtigungen	149	LRT 3260, *91E0
		e14: Förderung / Pflanzung standortheimischer Ufergehölze	149	LRT *91E0
		e15: Umwandlung von Hybridpappelbeständen in naturnahe Auengehölze	150	LRT *91E0
		e16: Renaturierung der Ohrn durch Einsatz von Lenkbuhnen	151	Art 1163

F. Maßnahmen für Arten und Lebensraumtypen des Waldes

Signatur Erhaltung	Signatur Entwicklung	Kürzel (Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / rote Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme) und Bezeichnung der Maßnahme	Seitenverweis zum Texttteil	betroffene Schutzgüter [1]
		F1: Beibehaltung naturnaher Waldwirtschaft, u.a. Förderung standortheimischer Baumarten, Belassen von Alt- und Totholz, Erhalt von Habitatbäumen	128	LRT 9130, *9180, *91E0, Arten 1083, 1308, 1324, 1381
		F2: Zur Zeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	130	LRT 3260, 6431, *7220, 8210, 8310, 9130, *9180
		F3: Angepasste Pflege von Waldsäumen im Rahmen der naturnahen Waldbewirtschaftung, Schonung von Wasserdost bei Wegbaumaßnahmen	130	Art *1078
		f4: Förderung der Strukturparameter Totholz, Altholz und Habitatbäume	153	LRT 9130, *9180, *91E0, Arten 1083, 1308, 1324, 1381
		f5: Entnahme standortfremder Baumarten an Fließgewässern	154	LRT 3260, *91E0
		f6: Erhöhung des Eichenanteils für den Hirschkäfer	154	Art 1083
		f7: Spezielle Artenschutzmaßnahmen für den Hirschkäfer: Belassen von Eichenstubben und starkem Baumholz, gezielte Freistellung von Brutstätten	155	Art 1083

G. Maßnahmen für Fledermäuse außerhalb des Waldes

Signatur Erhaltung	Signatur Entwicklung	Kürzel (Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / rote Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme) und Bezeichnung der Maßnahme	Seitenverweis zum Texttteil	betroffene Schutzgüter [1]
		G1: Erhaltung und Wartung der Wochenstube des Großen Mausohrs in Sindringen	131	Art 1324
nur textl. Darstellung		**G2**: Erhaltung geeigneter Offenland- und Gehölzlebensräume als (Quartier- und) Jagdhabitate für Fledermäuse	132	Arten 1308, 1324

① = *im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen zumindest teilweise nur mit dem entsprechenden Beschriftungskürzel dargestellt*

[1] **Codes der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie:**

3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
6212	Kalk-Magerrasen
*6230	Artenreiche Borstgrasrasen
6410	Pfeifengraswiesen
6431	Feuchte Hochstaudenfluren
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
7140	Übergangs- und Schwingrasenmoore
*7220	Kalktuffquellen
8210	Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
8310	Höhlen und Balmen
9130	Waldmeister-Buchenwald
*9180	Schlucht- und Hangmischwälder
*91E0	Auwälder mit Erle, Esche, Weide

* = prioritäre Lebensraumtypen

[1] **Codes der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:**

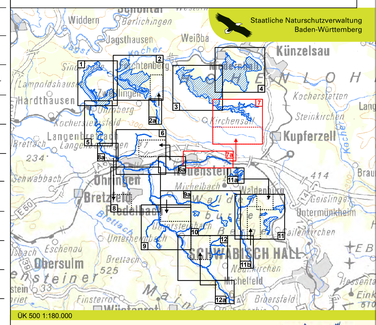
1060	Großer Feuerfalter (*Lycaena dispar*)
1061	Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*)
*1078	Spanische Flagge (*Callimorpha quadripunctaria*)
1083	Hirschkäfer (*Lucanus cervus*)
*1093	Steinkrebs (*Austropotamobius torrentium*)
1096	Bachneunauge (*Lampetra planeri*)
1134	Bitterling (*Rhodeus sericeus amarus*)
1163	Groppe (*Cottus gobio*)
1166	Kammmolch (*Triturus cristatus*)
1193	Gelbbauchunke (*Bombina variegata*)
1308	Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*)
1324	Großes Mausohr (*Myotis myotis*)
1381	Grünes Besenmoos (*Dicranum viride*)

* = prioritäre Lebensraumtypen

Grenze des FFH-Gebietes | Gemarkungsgrenzen | Flurstücke*

* Flurstücksnummern kursiv: aktuelle Flurstücksteilung in noch nicht abgeschlossenen Flurneuordnungsverfahren (Stand 2012) in den Gemarkungen Gailenkirchen und Neureut

Erfassung u. Bearbeitung der Waldlebensraumtypen u. kleinflächiger Offenlandlebensraumtypen innerhalb des Waldes durch Ref. 82 des Regierungspräsidiums Tübingen im Rahmen des Waldmoduls, Maßstab 1 : 10.000



Managementplan
für das FFH-Gebiet 6723-311
"Ohrn-, Kupfer- und Forellental"

NATURA 2000

Maßnahmenkarte

Teilkarte 7

Bearbeiter	**naturplan** Dr. Karsten Böger & Dipl.-Geogr. Christoph Vogt-Rosendorff
Gezeichnet	C. Vogt-Rosendorff / J. Luhn
Gefertigt	17.03.2014
Stand der Kartierung	Oktober 2011
Maßstab	1 : 5.000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union kofinanziert (ELER)